

Informationen aus der Ratstube

März-2017

Geschätzte EinwohnerInnen von Fläsch

Am 01.03.2017 habe ich das Amt als Gemeindepräsident von Fläsch angetreten. Ich freue mich darauf, Fläsch ein Stückweit auf seinem Weg in die Zukunft begleiten zu dürfen.

Vermutlich hat jeder frischgewählte Gemeindepräsident unzählige Ideen, Wünsche und Ziele für 'sein' Dorf. Mir geht es nicht anders. Bereits vor meiner Wahl habe ich mich mit Fragen wie: 'Was kann ich Fläsch bieten? Was möchte ich für Fläsch erreichen? Worin liegen meine Hoffnungen für das Dorf? Welche Ziele strebe ich an?' auseinandergesetzt.

Für mich und meine Frau ging ein langjähriger Wunsch in Erfüllung, als wir vor sieben Jahren unser Haus in Fläsch beziehen durften. Dieses wunderbare Dorf, umgeben von Reben und den Bergen, die für mich, dereinst am Bodensee aufgewachsen, längst Heimat geworden sind, gab mir rasch das Gefühl angekommen zu sein. Wenn einem das Dorf, in dem man lebt und das man liebt als perfekt erscheint, stellt sich unweigerlich die Frage: 'Gibt es denn überhaupt noch etwas, das anders sein sollte? anders sein müsste?' Viele grosse und kleine Ziele die Fläsch zu dem gemacht haben, was es heute ist, wurden erreicht, viele Meilensteine gesetzt, ja sogar den Wakkerpreis hat Fläsch bereits erhalten. Von dem her, liebe Leserinnen und Leser, muss ich Sie enttäuschen. Ich habe weder grossartige Visionen noch Ambitionen und auch keine Preise, die es zu gewinnen gäbe, in Aussicht. Und doch habe ich Wünsche und Ziele für Fläsch:

Zusammen mit dem Rat und der Kanzlei sehe ich es als meine Aufgabe, alles dazu beizutragen, dass Sie sich in unserem Dorf wohl fühlen und gerne hier zu Hause sind.

Lebensqualität und Lebensattraktivität lassen sich nicht durch Stillstand erhalten. Denken wir nur daran, was aus den Weingütern von Fläsch geworden wäre, wenn sich die Weinbauern nicht für die Weiterentwicklung entschieden hätten. In diesem Sinne liegt eines meiner Hauptziele für Fläsch auf der Hand – nämlich: Den Kern, all das wertvolle das Fläsch mit seinem Charme ausmacht, das Fläsch zu Fläsch macht, zu bewahren und gleichzeitig behutsam die Weiterentwicklung zu fördern.

Während mehr als 20 Jahren war ich als CEO für die Firma COMVAT, einem Industrieunternehmen im Hightech-Bereich, mit knapp 100 Mitarbeitern tätig. Auch bei dieser Aufgabe ging es stets darum, den Kern des Unternehmens zu bewahren und gleichzeitig die Weiterentwicklung zu fördern. Allerdings mit anderen Vorgaben; es ging primär um Umsatzwachstum und Profitabilität und zusehends mehr um Internationalität. Als ich mich im Sommer 2016 entschied, der Industrie den Rücken zu kehren, um bewusst noch einmal etwas ganz Anderes anzupacken, dachte ich vorerst nicht an das Amt des Gemeindepräsidenten. Das Einzige was ich damals wusste war, dass ich etwas tun möchte, bei dem es um andere Werte als um Wachstum und Profit geht.

Ich bin überzeugt, dass mit dem Amt als Gemeindepräsident von Fläsch, eine solche Herausforderung vor mir liegt. In Fläsch geht es beim Kern um den Erhalt der Lebens- und Wohnqualität und bei der Weiterentwicklung darum, den Gang der Zeit nicht zu verpassen.

Es ist mein Ziel, mit den 'Informationen aus der Ratstube' (so wie Sie diese jetzt in den Händen halten) eine Brücke zu Ihnen, der Bevölkerung von Fläsch, zu schlagen und nicht nur an den Gemeindeversammlungen mit Ihnen in Kontakt zu treten. So werde ich auch künftig 2-3 Mal pro Jahr aus dem Rat über aktuelle Themen berichten.

Zudem bin ich Dienstag und Donnerstag auf der Kanzlei und kann gerne vereinbarte Termine mit Ihnen wahrnehmen.

Ich freue mich auf meine Aufgaben als Gemeindepräsident, interessante Begegnungen und wertvolle Gespräche.


René Pahud

Gemeindepräsident

Reduktion Gemeindevorstand von sieben auf fünf Mitglieder

An der Gemeindeversammlung vom Dezember 2016 wurde beschlossen, den Gemeindevorstand von sieben auf fünf Mitglieder zu reduzieren. Diese Reduktion bringt auch eine Mehrbelastung für die verbleibenden fünf Räte mit sich. Um diese Mehrbelastung etwas abzumildern, haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ein Teilzeitpensum von 20% bewilligt, um den Gemeindevorstand in seinen operativen Aufgaben zu entlasten. Um möglichst wenig Schnittstellen zu haben, soll diese Aufgabe von einem Ratsmitglied, wenn dies (je nach Zusammensetzung des Rates), nicht möglich ist, von der Kanzlei und wenn auch das nicht machbar ist, von einer externen Stelle wahrgenommen werden.

Der Gemeindevorstand hat an der Sitzung vom 06.03.2017 beschlossen, dieses Teilpensum für Sonderaufgaben und spezielle Projekte an René Pahud zu übertragen. Er rapportiert in dieser Position an den Statthalter. Die Aufgaben dieser 'Stabsstelle Gemeindevorstand' werden den jeweiligen Bedürfnissen entsprechend angepasst. Aktuell sind es insbesondere die Themen 'Hochbau', 'Tiefbau', 'Beleuchtung' und 'spezielle Projekte' (Erstellung der Parkplätze, Sanierung Turnhalle, Umbau Foyer, Anbau Kindergarten, etc.).

Leitbild 2018

Im Jahr 2004 hat die Bevölkerung von Fläsch in gemeinsamer Arbeit mit dem Gemeindevorstand ein Leitbild erstellt. Dieses Projekt wurde damals von einem externen Berater begleitet. Heute, Jahre später hat dieses Leitbild immer noch grosse Bedeutung und bildet die Grundlage für das Handeln des Gemeindevorstandes, insbesondere bei strategischen Themen.

Im Zuge der kontinuierlichen Schaffung von Wohnraum im Dorf, haben sich über die letzten Jahre erfreulich viele Personen entschieden, Wohnsitz in Fläsch zu nehmen. Dies hat die Zusammensetzung der Bevölkerung verändert und die Gemeinschaft bereichert.

Der Gemeindevorstand möchte das bestehende Leitbild zusammen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern von Fläsch nicht nur aktualisieren, sondern auch allen in Fläsch wohnenden Personen nahebringen, d.h. den langjährigen Einwohnern wieder in Erinnerung rufen und den Neuzuzüglern vorstellen.

Noch im ersten Halbjahr 2017 möchte der Gemeindevorstand mit Ihnen die Überarbeitung des Leitbildes angehen. Der Rat macht sich derzeit Gedanken über den diesbezüglichen Ablauf und wird Sie baldmöglichst darüber informieren. Nutzen Sie die Zeit bis dahin und schauen Sie sich das Leitbild an, machen Sie sich Ihre eigenen Überlegungen dazu. Was ist wichtig und muss erhalten werden? Was ist nicht mehr aktuell? Was fehlt aus Ihrer Sicht?

Um gute Entscheide für die weitere Entwicklung im Sinne des Dorfes fällen zu können, gibt es eine wichtige Grundlage: Der gegenseitige Austausch gepaart mit dem Verständnis für die Bedürfnisse der Bevölkerung. Die Überarbeitung des Leitbildes wird dazu sicher einen wertvollen Beitrag leisten.

Das bestehende Leitbild von 2004 kann von der Homepage der Gemeinde heruntergeladen oder bei der Kanzlei bezogen werden. Der Gemeindevorstand dankt Ihnen schon heute für Ihre Inputs.

Neuzuzüger

An der Wahlversammlung im Februar wurde mit Bedauern festgestellt, dass nur wenige der neu zugezogenen Einwohner anwesend waren. Wir müssen uns als Gemeinschaft Gedanken machen, wie es uns gelingt, den interessierten Neuzuzüglern die Möglichkeit zu bieten, uns und unser Dorf besser kennen zu lernen. Ein 'Neuzuzüger Apéro' kann ein erster Schritt dazu sein. Aus diesem Grund wird die Kanzlei einen solchen dieses Jahr organisieren und auch 1-2 Jahre zurückliegende Neuzuzüger dazu einladen.

Ein solcher Anlass bietet insbesondere den Organisationen in Fläsch die Möglichkeit, sich kurz vorzustellen. Deshalb werden diese aktiv in den Anlass miteinbezogen.

Sanierung Turnhalle, Umbau Foyer, Anbau Kindergarten

An der letzten Gemeindeversammlung wurde der Planungskredit für dieses Projekt ohne Gegenstimmen bewilligt. Der Gemeindevorstand arbeitet intensiv an den Vorbereitungen für die Vergabe der Studienaufträge. Die HTW in Chur wird das Projekt begleiten und die Ergebnisse der Studienaufträge mit dem Gemeindevorstand zusammen beurteilen.

Alle Organisationen in Fläsch wurden bereits angeschrieben und werden um ihre Meinung zum Projekt befragt. Es geht darum, möglichst alle, kritischen Punkte zu kennen und Optimierungsvorschläge der aktiven Nutzer zu erfassen. Dies, das ist wichtig, ohne sich in kostspielige Wunschvorstellungen zu versteigen, denn letzten Endes muss das Projekt auch finanzierbar sein. Wir gehen aber davon aus, dass es viele kleine, und doch wichtige Punkte gibt, welche die Qualität dieses Projektes positiv beeinflussen können.

Wenn auch Sie Hinweise haben, bringen Sie sich bitte über eine der Organisationen ein. Wir sammeln alle Hinweise aus der Bevölkerung bis am 13. April 2017 und lassen diese, sofern realisierbar, in die Vorgaben an die Planer einfließen.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Mitarbeit an diesem wichtigen Projekt.

Informationen und Hinweise

Informationsveranstaltung im Mai geplant

Der Gemeindevorstand plant eine Informationsveranstaltung im Mai. Es werden zwei Themen im Zentrum stehen: Standort Wertstoff Sammelstelle und LED Strassenbeleuchtung.

Bei der Wertstoff Sammelstelle geht es um alternative Standorte mit optimierter Zu- und Wegfahrt. Bei der LED Strassenbeleuchtung wollen wir einen Schritt weiterkommen. An der letzten Diskussionsrunde zur LED Beleuchtung, im Februar 2016, haben sich die Anwesenden klar für eine Reduktion der Beleuchtung in Fläsch ausgesprochen. Der Gemeindevorstand wird ein Beleuchtungskonzept vorschlagen, welches weniger Lichtpunkte als heute hat. Wir möchten diese Lichtpunkte mit 'warmem' Licht ausstatten, denn wir möchten in Fläsch keine grelle, weisse Strassenbeleuchtung haben. Zudem sollen die Lichtpunkte nur angeschaltet sein, wenn sie gebraucht werden, d.h., nur dann, wenn sich Fahrzeuge oder Personen auf der Strasse bewegen.

Umleitung Reisebusse

Bauarbeiten im Stadtkern Maienfeld von Ende April bis Ende Juli 2017 verunmöglichen in diesem Zeitraum die Durchfahrt von Reisebussen zum Heidihof. Deshalb werden die Busse über die Autobahnausfahrt Ragaz, Augass, Steigstrasse umgeleitet. Die Stadt Maienfeld ist sich der Mehrbelastung durch diesen Verkehr in Fläsch bewusst und hat deshalb die Bauzeit in obiges Zeitfenster gesetzt, denn die Mehrzahl Busse fahren erst ab August ins Heididorf. Wir bitten die Anwohner um Verständnis für diese Mehrbelastung.

Der Deckbelag der Steigstrasse, zwischen Fläscherstrasse und St. Luzi, wird aus obigem Grund erst nach den Sommerferien eingebracht.

Strassenbaustellen im Dorf

Die letzte Etappe der **Oberdorfstrasse** wurde in Angriff genommen und die Bauarbeiten sind weiterhin im Terminplan. Der Deckbelag im obersten Teil ab Einlenker Vials bis Steigstrasse wird so bald wie möglich eingebaut, so dass dieser Abschnitt noch 2017 komplett abgeschlossen werden kann. Der Deckbelag für den unteren Teil der Oberdorfstrasse, ab Platz am Brunnen, wird erst 2018 eingebaut, damit sich der Untergrund genügend setzen kann.

Auch der obere Teil der **Steigstrasse** Höhe Ruhaberg ist im Terminplan und wird noch vor der Umleitung der Reisebusse fertig sein. Auch hier wird der Deckbelag erst 2018 eingebaut.

Danach werden wir in Fläsch wesentlich weniger Belastung durch Baustellen haben.

Konstituierung Gemeindevorstand

Ab März 2017 setzt sich der Gemeindevorstand von Fläsch neu aus fünf Mitglieder zusammen. Gerne stellen wir die Mitglieder des Gemeindevorstandes und ihre Aufgaben vor:



René Pahud **Gemeindepräsident**

*Auszug aus den Aufgabenfeldern, nicht abschliessend:
Verwaltung, Personal, Finanzen, Steuern, Baukommission, Strassen, Wasser und Abwasser, Gemeindeliegenschaften, Leitbild
Vertretung der Gemeinde gegen aussen*



Erwin Lötscher **Statthalter**

*Auszug aus den Aufgabenfeldern, nicht abschliessend:
Polizei, Verkehr, Feuerwehr, Kultur, Vereine*



Alfons Aebi **Land- und Alpwirtschaft**

*Auszug aus den Aufgabenfeldern, nicht abschliessend:
Alp- und Weidwesen, Flächenerhebung, Bodenverpachtung, Weinbau, Jagd und Fischerei, Ansprechpartner für Lagerplätze*



Alex Stoop **Wald und Umwelt**

*Auszug aus den Aufgabenfeldern, nicht abschliessend:
Vorstand ZVF, Abfall, Natur- und Landschaft, Deponie, Militär inkl. Waffenplatz, Umnutzung militärische Anlagen, Rüfen und Wuhrwesen, Alpwegkommission, Wander- und Radwege, Friedhof und Bestattung*



Andraina Wyss **Bildung und Soziales**

*Auszug aus den Aufgabenfeldern, nicht abschliessend:
Bildung, Schulrat, Gesundheit, Soziales*